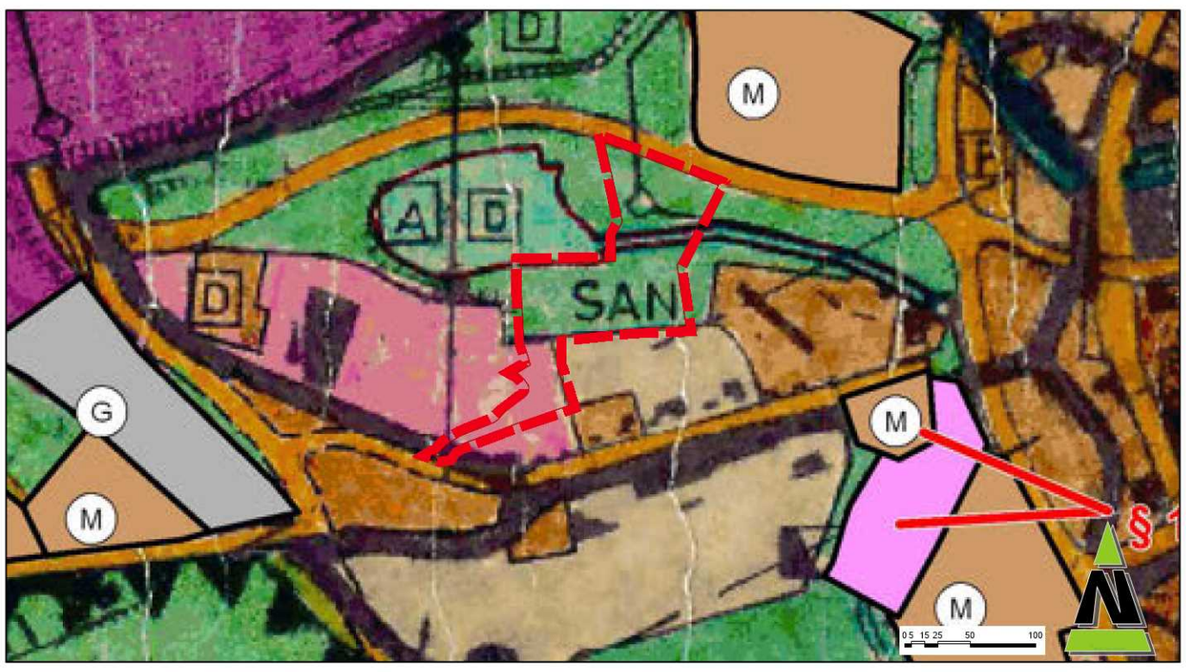
24. Flächennutzungsplanänderung im Bereich der Teiländerung des Bebauungsplanes Nr. 91 "Stadtkernerweiterung"

Stadt Neunkirchen

Planzeichnung

Bisherige Darstellung des Flächennutzungsplans



24. Änderung des Flächennutzungsplans

Planzeichenerläuterung

(nach BauGB in Verbindung mit BauNVO und PlanzV 1990)

Bisherige Darstellung des Flächennutzungsplans

- Flächen für Gemeinbedarf (§ 5 Abs. 2 Nr. 2 BauGB)
- Denkmalschutz (§ 5 Abs. 4 BauGB)
- Grünflächen (§ 5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB)
- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs der Flächennutzungsplanänderung
- Wasserflächen (§ 5 Abs. 2 Nr. 7 BauGB)

Teiländerung des Flächennutzungsplans

- G — Gewerbliche Bauflächen (§ 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB)
- Denkmalschutz (§ 5 Abs. 4 BauGB)
- Grünflächen (§ 5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB)
- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs der Flächennutzungsplanänderung
- Wasserflächen (§ 5 Abs. 2 Nr. 7 BauGB)

Gesetzliche Grundlagen

Bund:

Raumordnungsgesetz vom 22. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2986), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 3. Dezember 2020 (BGBl. I S. 2694).

Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10. September 2021 (BGBl. I S. 4147).

Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1802).

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung - PlanZV) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1802).

Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 18. August 2021 (BGBl. I S. 3901).

Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) Artikel 1 Gesetz vom 29. Juli 2009 BGBl. I S. 2542 (Nr. 51); zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 18. August 2021 (BGBl. I S. 3908).

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Mai 2013 (BGBl. I S. 1274), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 18. August 2021 (BGBl. I S. 3901).

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Bodenveränderungen und zur Sanierung von Altlasten. (Bundes - Bodenschutzgesetz BBodSchG) Artikel 1 des Gesetzes vom 17. März 1998 (BGBl. I S. 502), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 25. Februar 2021 (BGBl. I S. 306).

Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung vom 12. Juli 1999 (BGBl. I S. 1554), zuletzt geändert durch Artikel 126 der Verordnung vom 19. Juni 2020 (BGBl. I S. 1328).

PlanSIG:Planungssicherstellungsgesetz vom 20. Mai 2020 (BGBl. I S. 1041), das durch Artikel 7 des Gesetzes vom 3. Dezember 2020 (BGBl. I S. 2694) geändert worden ist.

Land:

Saarländisches Landesplanungsgesetz (SLPG), Gesetz Nr. 1731 vom 18. November 2010 (Amtsblatt des Saarlandes S. 2599), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 13. Februar 2019 (Amtsbl. I S. 324).

Kommunalselbstverwaltungsgesetz (KSVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Juni 1997 (Amtsblatt des Saarlandes S. 682), zuletzt geändert durch Fassung vom 09.12.2020, gültig ab 18.12.2020.

Gesetz zum Schutz der Natur und Heimat im Saarland (Saarländisches Naturschutzgesetz SNG), Artikel 1 des Gesetzes Nr. 1592 zur Neuordnung des Saarländischen Naturschutz- rechts vom 05. April 2006 (Amtsblatt des Saarlandes, S. 726), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 12. Mai 2021 (Amtsbl. I S. 1491).

Saarländisches Wassergesetz (SWG), in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Juli 2004 (Amtsblatt des Saarlandes S. 1994), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 13. Februar 2019 (Amtsbl. I S. 324).

Saarländisches Denkmalschutzgesetz (SDSchG), Artikel 3 des Gesetzes Nr. 1946 zur Neuordnung des saarländischen Denkmalschutzes vom 13. Juni 2018 (Amtsblatt des Saarlandes 2018 S. 358).

Landesbauordnung (LBO), Artikel 1 des Gesetzes Nr. 1544 zur Neuordnung des Saarländischen Bauordnungs- und Bauberufsrechts vom 18. Februar 2004 (Amtsblatt des Saarlandes S. 822), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 04. Dezember 2019 (Amtsblatt I 2020 S. 211,760).

Saarländisches Nachbarrechtsgesetz vom 28. Februar 1973 (Amtsblatt des Saarlandes, S. 210), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 04. Dezember 2019 (Amtsblatt I 2020 S. 211, 760).

Saarländisches Gesetz zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes (SBodSchG)- Saarländisches Bodenschutzgesetz vom 20. März 2002 (Amtsblatt des Saarlandes S. 990) zuletzt geändert durch Art.10 Abs.3 i.V.m. Art.14 des Gesetzes Nr.1632 zur Reform der saarländischen Verwaltungsstrukturen vom 21. November 2007 (Amtsblatt des Saarlandes S.2393).

Verfahrensvermerke

Änderungsbeschluss

Der Stadtrat der Kreisstadt Neunkirchen hat am __.__.____ die 24. Änderung des wirksamen Flächennutzungsplans im Bereich der Teiländerung des Bebauungsplanes Nr. 91 "Stadtkernerweiterung" beschlossen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

Der Beschluss über die 24. Flächennutzungsplan-änderung wurde am __.__.____ ortsüblich bekanntgemacht (§ 2 Abs. 1 BauGB).

Neunkirchen, den

.....
(Der Oberbürgermeister)

Beteiligungsverfahren

Der Stadtrat der Kreisstadt Neunkirchen hat in seiner Sitzung am __.__.____ den Entwurf der 24. Flächennutzungsplanänderung angenommen und für das frühzeitige Beteiligungsverfahren bestimmt.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit wurde vom __.__.____ bis zum __.__.____ durchgeführt (§ 3 Abs.1 BauGB).

Die Bekanntmachung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgte am __.__.____

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich Belange der Umweltprüfung berühren kann, wurden mit Schreiben vom __.__.____ von der Planung unterrichtet und zur Äußerung im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB bis zum __.__.____ aufgefordert.

Der Stadtrat der Kreisstadt Neunkirchen hat in seiner Sitzung am __.__.____ den Entwurf der 24. Flächennutzungsplanänderung mit Begründung angenommen und zur Auslegung bestimmt.

Der Entwurf der 24. Änderung des wirksamen Flächennutzungsplans im Bereich der Teiländerung des Bebauungsplanes Nr. 91 "Stadtkernerweiterung", bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung sowie die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen, haben in der Zeit vom __.__.____ bis einschließlich __.__.____ öffentlich ausgelegen (§ 3 Abs. 2 BauGB)

Ort und Dauer der Auslegung sowie Angaben dazu, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, wurden mit dem Hinweis, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können und dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben können, am __.__.____ ortsüblich bekanntgemacht (§ 3 Abs. 2 BauGB).

Die betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden wurden gem. § 4 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 2 Abs. 2 BauGB parallel zur öffentlichen Auslegung mit Schreiben vom __.__.____ an der 24. Änderung des wirksamen Flächennutzungsplans im Bereich der Teiländerung des Bebauungsplanes Nr. 91 "Stadtkernerweiterung", beteiligt.

Im Anschreiben wurde auf die parallel stattfindende Auslegung hingewiesen.

Die vorgebrachten Anregungen wurden vom Stadtrat der Kreisstadt Neunkirchen am __.__.____ geprüft und in die Abwägung eingestellt.

Das Ergebnis wurde denjenigen, die Anregungen vorgebracht haben, mitgeteilt (§ 3 Abs. 2 Satz 4 BauGB).

Abschließender Beschluss

Der Stadtrat der Kreisstadt Neunkirchen hat am __.__.____ die 24. Änderung des wirksamen Flächennutzungsplans im Bereich der Teiländerung des Bebauungsplanes Nr. 91 "Stadtkernerweiterung" beschlossen.

Neunkirchen, den

.....
(Der Oberbürgermeister)

Genehmigung

Die 24. Änderung des wirksamen Flächennutzungsplans im Bereich der Teiländerung des Bebauungsplanes Nr. 91 "Stadtkernerweiterung" wurde gem. § 6 Abs. 1 BauGB vom Ministerium für Inneres, Bauen und Sport genehmigt.

Az.: .....

Ministerium für Inneres, Bauen und Sport

Saarbrücken, den

Bekanntmachung

Die Erteilung der Genehmigung der 24. Flächennutzungsplanänderung durch das Ministerium für Inneres, Bauen und Sport vom __.__.____ ist am __.__.____ gem. § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekanntgemacht worden, mit dem Hinweis auf Ort und Zeit der öffentlichen Einsehbarkeit des Flächennutzungsplans.

Mit der Bekanntmachung ist die 24. Flächennutzungsplanänderung wirksam.

Neunkirchen, den

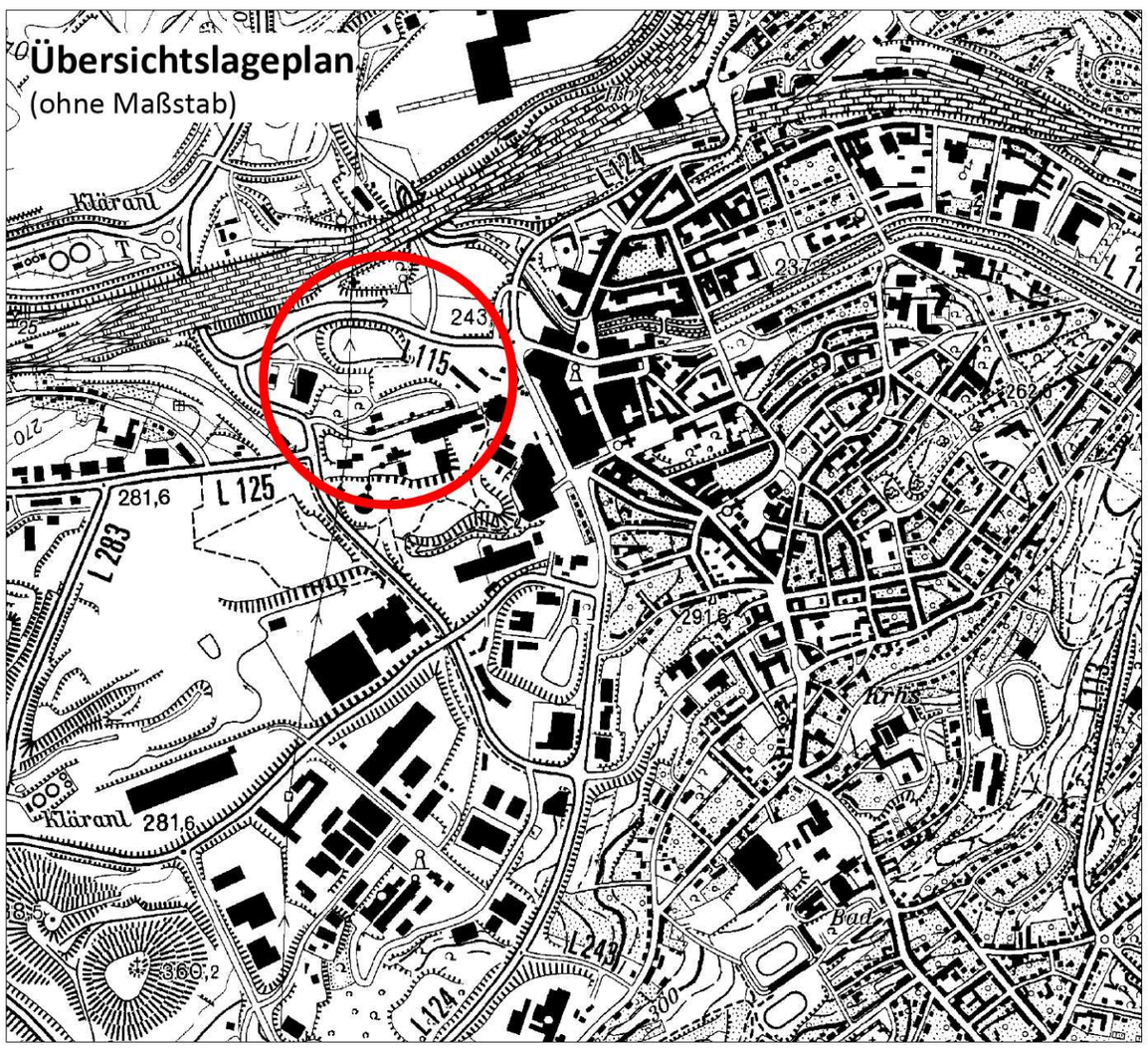
.....
(Der Oberbürgermeister)

Ausfertigung

Die 24. Änderung des wirksamen Flächennutzungsplans im Bereich der Teiländerung des Bebauungsplanes Nr. 91 "Stadtkernerweiterung" wird hiermit ausgefertigt.

Neunkirchen, den

.....
(Der Oberbürgermeister)



Maßstab	Projektbezeichnung	Planformat
1 : 5 000	NK-BP-NETTO-19-007	395 x 680 mm
Verfahrensstand	**Datum**	**Bearbeitung**
Vorentwurf - Scoping	20.07.2022	M.Sc. S. Morreale

Kreisstadt Neunkirchen / Saar

24. Flächennutzungsplanänderung im Bereich der Teiländerung des Bebauungsplanes Nr. 91 "Stadtkernerweiterung"

ARGUS CONCEPT
Gesellschaft für Lebensraumentwicklung mbH

Gerberstraße 25 I 66424 Homburg / Saar
Tel.: 068 41 / 95932 70
Email: info@argusconcept.com
www.argusconcept.com